# 3. Beilage zu Nr. 253 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 27. Oktober 1905.

Gestrichen am 6. Oktober 1905 über eine Linie von 6300 Ohm mit 60 Schwingungen pro Sekunde, in 40 Schritten. Die Figuren sind Größe der Hälfte der Länge der Linie entsprechend. J. A. 0279.

Uebertragung eines Textes, mit Stahlfeile auf Metallfolie geschrieben und durch den Fernphotographen telegraphiert.



Porträt des Prinzregenten Luitpold, übertragen durch den Kornschen Fernphotographen über einen Leitungswiderstand von 6300 Ohm, entsprechend einer Leitungslänge von ca. 1200 Kilometer.

**Aufnahmen durch den elektrischen Fernphotographen.**

## Handel und Verkehr.

* **Siegerländer Eisensteinpreise.** Dem Verein für den Verkauf von Siegerländer Roheisen sind jetzt die Eisensteinpreise für das erste Vierteljahr aufgegeben worden. Sie stellen sich gegen das letzte Vierteljahr des laufenden Jahres um 1,10 Mk. für Rohspat und 1,50 Mk. für Röstspat für die Tonne höher. Der Grundpreis beträgt demnach heute 114 Mk. für Rohspat und 160 Mk. für Röstspat für je 10 Tonnen. Da die Hütten bei der Uebernahme von sehr reichlichen Roheisenaufträgen wissen müssen, auf welche Eisensorten sie rechnen können, hat das Eisensteinsyndikat sich bereit erklärt, seine Angebote allgemein herauszugeben.

* **Zementsyndikat.** Der Rheinisch-Westfälischen Zeitung zufolge wurden in der gestrigen Bochumer Versammlung des Rheinisch-Westfälischen Zementsyndikats die Verträge der Gruppen Hannover-Mitteldeutschland, Unterelbien, Rheinland-Westfalen genehmigt. Mit den noch ausstehenden Werken Teutonia, Saturn, Elsa, Bonner Bergwerks- und Hütten-Verein und Stoppmeyer-Brakwede schweben Verhandlungen, die voraussichtlich Vertragsabschlüsse ergeben werden.

* **Gottfried Lindner, A.-G.** Die Firma Gottfried Lindner G. m. b. H., welche Wagen- und Waggonbau betreibt, wurde in eine Aktiengesellschaft unter der Firma „Gottfried Lindner Aktiengesellschaft“ mit dem Sitze in Ammendorf umgewandelt. Das Aktienkapital beträgt 600,000 Mk. Der Aufsichtsrat besteht aus den Herren Bankier Kurt Steckner, Vorsitzender, Paul Hofmeister, Stellvertreter, sowie Justizrat Albert Herzfeld, Gustav Kreyenberg, Ingenieur Reinhardt Lindner, sämtlich zu Halle a. S. Die Direktion verbleibt in den Händen der bisherigen Leiter Heinrich Lindner und Justus Rudolph. Der Betrieb geht bereits seit 1. April d. J. für Rechnung der neuen Gesellschaft.

* **Anhalt-Dessauische Landesbank.** Die ausserordentliche Generalversammlung genehmigte die Erhöhung des Aktienkapitals um 3 Millionen Mark. Der Aufsichtsrat beschloss ein Angebot der Deutschen Bank anzunehmen, die neuen Aktien zu 114 Prox. fest zu übernehmen und sie den Aktionären zum gleichen Kurse in der Weise anzubieten, dass auf 4500 Mk. alte Aktien 1500 Mk. neue Aktien entfallen.

* **Leipziger Buchbinderei-A.-G. vorm. Gust. Fritzsche.** Die gestrige ausserordentliche Generalversammlung, in der 23 Aktionäre mit 707 Stimmen vertreten waren, genehmigte mit 656 gegen 51 Stimmen die Herabsetzung des Grundkapitals in der Weise, dass je drei Aktien zu zwei Aktien zusammengelegt werden und die Spitze von zwei Aktien der Gesellschaft von einem Aktionär zum Zwecke der Vernichtung unentgeltlich zur Verfügung gestellt, also das 1250000 Mk betragende Grundkapital um 418000 Mk. auf 832000 Mk. herabgesetzt wird. Alsdann beschloss die Versammlung einstimmig, nach erfolgter Durchführung des gefassten Beschlusses das Grundkapital um denselben Betrag wieder auf 1250000 Mk. zu erhöhen. Den alten Aktionären sind die neuen Aktien zum Parikurse dergestalt anzubieten, dass je zwei zusammengelegte, durch den Beschluss der Generalversammlung vom 25. Oktober 1905 gültig gebliebene Aktien zum Bezuge von einer neuen Aktie berechtigen.

* **Leipziger Trikotagenfabrik, A.-G.** Der am 14. November stattfindenden ausserordentlichen Generalversammlung liegt ein Antrag vor auf Herabsetzung des Grundkapitals um 650000 Mk. durch Amortisation von 650 der Gesellschaft unentgeltlich und freiwillig übergebenen Aktien und auf Amortisation von 120 der Gesellschaft freiwillig und unentgeltlich übergebenen Genussscheinen. — Die per 20. Januar ds. Js. abgeschlossene Zwischenbilanz ergab, wie bekannt, einen Verlust von 555867 Mk. Die Anträge gehen auf eine Reorganisation der Gesellschaft hinaus.

* **Gothaer Waggonfabrik vorm. Fritz Bothmann & Glück, A.-G.** Die Generalversammlung am 10. Oktober ds. Js. hatte bekanntlich beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von 1000000 Mk. auf 750000 Mk. durch Zusammenlegung der Aktien im Verhältnis von 4 zu 3 herabzusetzen. Gleichzeitig beschloss die Versammlung, das Aktienkapital der Gesellschaft um 750000 Mk. durch Ausgabe von 750 Vorzugsaktien über je 1000 Mk. zu erhöhen.

* **Maschinenfabrik Kappel.** Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 12 Proz. (gegen 18 Proz. i. V.) fest und beschloss ferner, über die weiteren Erörterungen in der Generalversammlung nichts in die Oeffentlichkeit gelangen zu lassen.

* **Schlossbrauerei Kiel, A.-G.** In der gestrigen Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, der auf den 29. November einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung des einschliesslich 38077 Mk. (i. V. 33898 Mk.) Vortrag und 29000 Mk. ausserordentlicher Gewinn insgesamt 537691 Mk. (476526 Mk.) betragenden Gewinnes wie folgt vorzuschlagen: Abschreibungen 137595 Mk., Dotierung des Reservefonds 18100 Mk., Zuweisung zum Spezialreservefonds 63478 Mk., zur Zahlung von 10 Proz. Dividende 150000 Mk., zur Zahlung von Gewinnanteilen auf die Genussscheine 24280 Mk., zur Verlosung von Genussscheinen 50000 Mk., zu Tantiemen und Gratifikationen 41457 Mk.; restliche 52780 Mk. (i. V. 38077 Mk.) sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.

### Berliner Produktenbörse vom 25. Oktober.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt:

Weizen, Dezbr. 180,00—181,00 Mk., Mai 190,75—191,00 Mk.
Roggen, Dezbr. 164,00—164,25 Mk., Mai 171,25 Mk.
Gerste, inländ. Futtergerste, mittel und geringe, 134,00 bis 142,00 Mk., gute 143,00—154,00 Mk., russ. leichte 131,00 bis 135,00 Mk., russ. u. Donau schwere 145,00—153,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
Hafer, märk., mecklenb., pomm., preuss., pos. u. schles. fein 165,00—172,00 Mk., mittel 156,00—164,00 Mk., gering 151,00 bis 155,00 Mk., russ. feiner 151,00—156,00 Mk., mittel und gering 147,00—150,00 Mk., amerikan. fein 151,00—156,00 Mk., ab Bahn und frei Wagen, Dezbr. 151,50—151,75 Mk.
Mais, amerik. mixed gesund 142,00—144,00 Mk., mittel mit Geruch 130,00—134,00 Mk., runder 133,00—135,00 Mk. frei Wagen.
Erbsen, in- und ausländ. Futterware mittel 149,00—158,00 Mk., feine und Taubenerbsen 159,00—166,00 Mk., ab Bahn und frei Wagen.
Weizenmehl 00 22,00—24,00 Mk.
Roggenmehl 0 u. 1 21,10—22,50 Mk
Weizenkleie 9,40—10,25 Mk.
Roggenkleie 10,10—10,80 Mk.

Preise um 2½ Uhr (nicht amtlich):

Weizen Oktbr. 180,50 Mk., Dezbr. 181,25 Mk., Mai 191,25 Mk.
Roggen Oktbr. 169,50 Mk., Dezbr. 165,00 Mk., Mai 171,50 Mk.
Hafer Dezbr. 151,75 Mk., Mai 160,50 Mk.
Mais Oktbr. 131,25 Mk., Dezbr. 132,50 Mk., Mai 132,00 Mk.
Mehl Oktbr. 21,65 Mk., Dezbr. 21,50 Mk., Mai 22,30 Mk.
Rüböl loco 47,90 Mk., Oktbr. 47,90 Mk., Dezbr. 49,00 Mk., Mai 51,20 Mk.

### Kaffee.

**Hamburg,** Mittwoch 25. Oktober, abends 6 Uhr. Kaffee Good average Santos per Oktbr. 37½ Gd., per Dezbr. 37½ Gd., per März 38 Gd., per Mai 38½ Gd. Kaum stetig.

### Zucker.

**Magdeburg,** Mittwoch 25. Oktober. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack 7,80—7,95½. Nachprodukte, I. Produkt ohne Sack 6,10—6,35. Stimmung: Schwach, Brotraffinade I ohne Fass 18,00. Krystallzucker I mit Sack —,—. Gem. Raffinade mit Sack 18,00. Gem. Melis mit Sack 17,50. Stimmung: Ruhig. Rohzucker I. Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Oktbr. 16,40 Gd., 16,45 Br., per Novbr. 16,40 Gd., 16,45 Br., per Dezbr. 16,50 Gd., 16,55 Br., per Januar-März 16,85 Gd., 16,90 Br., per Mai 17,25 Gd., 17,30 Br. Ruhig.

**Hamburg,** Mittwoch 25. Oktober, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88% Rendament neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Oktbr. 16,50, per Novbr. 16,55, per Dezbr. 16,65, per März 17,05, per Mai 17,35, per August 17,75. Stetig.

### Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 25. Okt.

(Amtlicher Bericht der Direktion.)

Auftrieb: 613 Rinder, 1649 Kälber, 1063 Schafe, 12235 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, — bis —; b) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete — bis —; c) mässig genährte junge, gut genährte ältere — bis —; d) gering genährte jeden Alters — bis —. — Bullen: a) vollfleischige höchsten Schlachtwertes — bis —; b) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere — bis —; c) gering genährte — bis —. — Färsen und Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes — bis —; b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren — bis —; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen — bis —; d) mässig genährte Kühe und Färsen — bis —; e) gering genährte Kühe und Färsen — bis —. — Kälber: a) reinste Mast- (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 89 bis 94; b) mittlere Mast- und gute Saugkälber 82 bis 86; c) geringe Saugkälber 65 bis 76; d) ältere gering genährte (Fresser) — bis —. — Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthammel 80 bis 83; b) ältere Masthammel 76 bis 78; c) mässig genährte Hammel und Schafe (Märzschafe) 58 bis 62; d) Holsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) — bis —. — Schweine (pro 100 Pfund mit 20% Tara): a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 73 bis —; b) fleischige 69 bis 71; c) gering entwickelte 61 bis 68; d) Sauen 69 bis —. Vom Rinder auftrieb blieb ungefähr die Hälfte des Auftriebs unverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig, schloss langsam und wird kaum geräumt. Bei den Schafen fanden etwa 600 Stück Absatz. Der Schweinemarkt verlief nur in ganz guter Ware verhältnismässig glatt, im übrigen langsam. Es bleibt Ueberstand. Schwere und fette Schweine brachten Preise bis 3 Mk. über Notiz.

### Zahlungs-Einstellungen.

**Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden.** Zum Sitz des Konkursgerichts ist, wo nötig, in Klammern beigefügt: die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Ablauf der Anmeldefrist, die erste Gläubigerversammlung und der Prüfungstermin.

Kaufmann H. Gottschalk in Berlin (23/10, 28/11, 21/11, 28/12).
Vogelsberger Hartsteinindustrie, G. m. b. H. i. Liqu., in Birstein (23/10, 8/11, 17/11, 17/11).
Bäckermstr. C. R. Hiller in Bischofswerda (23/10, 17/11, 24/11, 24/11).
Schnittwarenhändler R. M. Knorr in Claussnitz (Burgstädt, 24/10, 24/11, 10/11, 8/12).
Wippermann & Co., G. m. b. H., in Düsseldorf (21/10, 16/11, 17/11, 1/12).
Kaufmann J. Brückmann in Holthausen (Gerresheim, 21/10, 20/11, 21/11, 21/11).
Maschinenfabrikant W. A. D. Schumann in Kiel-Wik (21/10, 30/11, 9/11, 14/12).
Kaufmann P. Prengel in Meiningen (23/10, 10/11, 18/11, 18/11).
Putzgeschäftsinhaberin E. E. gesch. Springer geb. Jakobi (Nachlass in Oelsnitz i. V. (24/10, 15/11, 23/11, 23/11).
Bäckermstr. F. M. Siebert in Penig (24/10, 13/11, 21/11, 21/11).
Handelsfrau G. A. E. Werner in Plauen (23/10, 21/11, 17/11, 8/12).
Zigarrenh. G. Wendt in Rathenow (21/10, 23/12, 17/11, 18/1).

### Schiffsbewegungen:

* **Berlin,** 25. Oktober. (Kaiserliche Marine.) Undine ist am 24. Oktober von Kiel nach Gjenner in See gegangen. Poststation ist bis 2. November Gjenner, vom 3. November ab Kiel. Das Flottillenfahrzeug G. 112 ist am 24. Oktober von Kiel nach Wilhelmshaven in See gegangen.

* **Bremen,** 25. Oktober. (Nordd. Lloyd.) Roon gestern in Genua angek. Erlangen und Crefeld gestern v. Oporto (Leixões) abgeg. Kronprinz Wilhelm gestern nachm. 2 Uhr v. Newyork abgeg. Friedrich der Grosse heute in Newyork angek. Cassel heute in Bremerhaven angek. Erlangen heute in Lissabon angek. Prinz Heinrich heute von Genua abgeg. Seydlitz heute in Genua angek.

# Berliner Börse, 25. Oktober 1905.

Berlin. Bankdiskont 5%, Lombardzinsfuss 6%, Privatdiskont 4⅜%.

| Disch. Fonds u. Staats-Pap. | | | Brl.Pr.noue | 3 | 87.62bG |
|---|---|---|---|---|---|
| Dt.Reichs-Schatzi | 3½ | 99.70b | Cent.Ldsch | 4 | —.— |
| do. do. abg. | 3½ | 100.00G | do. do. | 3½ | 99.00bG |
| Dt. Reichs-Anl. | 3½ | 100.00G | do. do. | 3 | 87.50G |
| do. do. 1902 | 3 | 88.20B | Kur u. Neum | 4 | —.— |
| Preuss. cons. A | 3½ | 100.90G | Ostpreuss. | 4 | 105.00G |
| do. do. | 3 | 89.20B | do. do. | 3½ | 96.40G |
| Bad.St-Anl 1901 | 4 | 103.20bG | Pomm.Land | 3½ | 99.30b |
| do. do. 1902 | 3½ | —.— | do. do. | 3 | 87.10G |
| Bayer. St.-Anl. | 4 | 100.80bG | Posensche | 4 | 101.75b |
| do. do. | 3½ | 99.30b | do. do. | 3½ | 98.70bB |
| Brem. Anl. 1899 | 3½ | 98.70bB | Sächsische | 4 | —.— |
| Hamb.an.93/99 | 3½ | 99.40G | do. do. | 3½ | 99.20G |
| do. do. 1902 | 3 | 87.90b | do. do. | 3 | 87.30b |
| Hess.Stä. 93/00 | 3½ | 99.80G | Schls.altld. | 3½ | —.— |
| do. do. | 3 | 86.60B | do. do. L.A | 4 | 101.50G |
| Lübeck. St.-Anl | 3 | 103.10b | do. do. L.C | 4 | 101.50G |
| Oldenb. St.-Anl | 3 | —.— | Schlesw.Holst | 4 | 98.10B |
| Braudenb.Pr.-A. | 3½ | —.— | Westf. Land | 4 | 102.50G |
| Cass. Landescr. | 3½ | —.— | do. do. | 3½ | 98.00B |
| Hann.Pr.Vl.Pfdb | 2 | 99.90G | Westph. ritt. | 3½ | 99.90G |
| Ostpr. Prov. Obl. | 3½ | 97.70b | Serb.am.Ant. 95 | 4 | 86.30G |
| Pomm. Prv.-Anl. | 3½ | —.— | Span. Staatl. | 4 | —.— |
| Posen. Prv.-Anl. | 3½ | 97.50G | Türk.Staatsl.A | 4 | 89.40G |
| do. do. | 3 | —.— | do. Bagdad-A. | 4 | 89.40G |
| Rhein. Prv.-Obl. | 3½ | 98.75b | do. do. | 05 | 4 | 86.50G |
| do. (I. II. XII.) | 3 | 87.40G | do. Lose. | | | 101.90G |
| Tellower Anl. | 4 | 104.80G | Ung. Goldrente | 4 | 99.20bG |
| Westf. Prv.-Anl. | 3 | 99.25G | do. Kronean. | 4 | 95.70G |
| do. do. | 3½ | 99.25G | do. Staatsr. I. | 4 | 99.25G |
| do. do. | 3 | 102.40b | Bucarest.Anl.64 | 4 | 102.00G |
| Westpr. Pr.-Anl. | 3½ | 99.25G | Buen.Air.St.A.O. | 4½ | —.— |
| Altona Stä. 1901 | 4 | 102.00G | do. do. Pes. | 4 | 102.00G |
| Barmer St.-Anl. | 3½ | 98.10bG | Lissabon. St.-A. | 4 | 87.20b |
| Berliner St.-Anl. | 3½ | 99.75G | Stockh.St.-A.84 | 4 | —.— |
| do. do. 1887-88 | 3½ | 99.60b | do. do. 1903 | 3½ | 99.20B |
| Bonn.St.A. 1901 | 3½ | 98.60G | Sächsische | 4 | 101.80G |
| Breslauer St.A 91 | 3½ | 98.30G | Schlesische | 3½ | 101.80bG |
| Bromberg. St. A. | 4 | 98.70G | do. do. | 3 | 99.20B |
| do. do. | 3½ | 102.00G | Schl.-Holst. | 4 | 101.80G |
| Casseler St.-A. | 3½ | 98.70b | Braunschw. Ld. | 5½ | 146.50G |
| Charlotth.89/98 | 4 | 102.75b | Crefelder | 4 | 99.60G |
| Crefelder St.-A. | 3½ | 98.80G | Bayer. Prin.-A. | 4 | —.— |
| Dessid 88/1903 | 3½ | 98.80G | Braunsch. 20T.L | fr. | 234.50b |
| Elberf. St.-O. 99 | 4 | 100.90b | Coln-Mind.P.-A. | 3½ | 146.90bG |
| do. do. | 3½ | 98.20G | Hamb. 50Tlr.-L. | 3 | —.— |
| Ess.St.IV.V(98) | 3½ | 98.00G | Lübecker do. | 3½ | 147.00b |
| Hann. St.-A. 95 | 3½ | 98.00G | Mein. 7 Gld.-L. | fr. | 53.60B |
| Kieler St.-Anl. | 3½ | 98.70B | Oldenb. 40T.-L. | 3 | 136.50G |
| Köln. St.-A. v. 98 | 3½ | 98.75bG | **Ausländische Fonds.** | | |
| Magdeburger | 3 | 98.75bG | Cura-Simplon | 4 | —.— |
| Münchner St.-A. | 4 | —.— | Mittelmeer . . | 3 | —.— |
| Posner Stadt-Anl | 3½ | —.— | North. Pac. Pref. | 4 | 104.90bB |
| Stettiner St.Anl. | 3½ | 98.20G | Prinz Henry . . | 3½ | 95.90b |
| Wiesbad. 1901 | 3½ | 98.40G | Westsic. Eisenb. | 3½ | 50.20G |
| do. (Berl. Pfdbr. | 5 | 131.00bG | Zschipk. Finsw. | 12 | 256.50G |
| do. do. | 4 | 115.70bB | Chile Gold-Anl. | 4½ | —.— |
| do. do. neue | 4 | 101.20bG | Chin. Anl. v. 1896 | 5 | —.— |
| do. do. | 3½ | 98.80bG | do. v. 1898 | 5 | 102.10b |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Chin. Anl. v. 1898 | 4½ | 97.90bB | Elis. Westb. G. stf | 4 | 100.70bG |
| Eis. W.stf. 1890 | 4 | 101.10G | Meckl. Str.-H.-Pf. | 4 | 101.10G |
| Franz. Jn. Silber | 4 | 92.50G | do. do. | 4 | 100.60bG |
| Galiz. Carl-Ludw | 4 | 100.50G | Meining. Hyp.-B. | 3½ | 97.00bG |
| Kais. Franz-Jos. | 4 | —.— | do. do. | 4 | 100.40G |
| Kais. Franz-Jos. Gold | 4 | 99.80G | Nrdl. Cr. Serie VIII | 4 | 100.60bG |
| Mexikan. Anleih. | 5 | 102.80b | do. Präm. Anl. | 4 | 146.25b |
| Oest.-Ung. Staatsl | 3 | 87.60G | Mitteld. Bod.-Cr. | 4 | 100.60G |
| Oesterr. Goldr. | 4 | 99.20b | do. do. Gr. 06 | 3½ | 90.00G |
| do. Papierr. | 4 | 87.10G | do. Grudcr.-B. | 4 | 101.50bG |
| do. do. Silberr. | 4 | 101.75b | Nordd. Grundcr. | 4 | 100.25b |
| do. 1860Lose | 4 | 98.70bB | do. do. | 3½ | 90.00G |
| Port.Stä.unif.Anl. | 3 | 14.40G | Nordd. Grundcr. | 4 | 100.00bG |
| Rumän. Gold. | 5 | 99.20G | Nürnb. Hyp.-Bk. | fr. | —.— |
| Rum. amort. alt | 5 | 87.20b | Oesterr. Ung. | | |
| do. 1896 | 4 | 89.90bG | Russ. Anl. 1902 | 4 | 110.75G |
| Russ. Anl. 1902 | 4 | 97.10G | Mosco-Kursk | 4 | 100.90bB |
| Mosco-Rjasan | 4 | 97.75b | Mosco-Rjasan | 4 | 92.25b |
| Mosc.-Smol.Ngr. | 4 | 88.00b | Mosc.-Smol.Ngr. | 4 | 90.75bG |
| Oral-Grissi Bier | 4 | —.— | Oral-Grissi Bier | 4 | 89.50b |
| Rjasan-Koslow | 4 | 98.00G | Rjasan-Koslow | 4 | 90.25bG |
| Schwed.St.-A. 86 | 3½ | 87.25G | Schwed.St.-A. 86 | 3½ | 90.00bG |
| Serb.am.Ant. 95 | 4 | 86.30G | Rybinsk gar. | 4 | 88.00G |
| Span. Staatl. | 4 | —.— | Süd-Ost 1889 | 4 | 88.50b |
| Türk.Staatsl.A | 4 | 89.40G | do. do. | 4 | —.— |
| do. Bagdad-A. | 4 | 89.40G | do. do. | 4 | 88.80b |
| do. do. | 05 | 4 | 86.50G | do. Hyp.-Verz. | 4 | 102.90bG |
| do. Lose. | | | 101.90G | do. do. | 4 | 102.80bG |
| Ung. Goldrente | 4 | 99.20bG | do. Pfandbr.-S. | 3½ | 99.50G |
| do. Kronean. | 4 | 95.70G | Ital. Eisb. O. stg. | 2,4 | 72.30bG |
| do. Staatsr. I. | 4 | 99.25G | do. do. 1906 | 4 | 102.25bG |
| Bucarest.Anl.64 | 4 | 99.00G | Ital. Mittelm. | 4 | 101.40bG |
| Buen.Air.St.A.O. | 4½ | —.— | do. do. 1911 | 4 | 101.40bG |
| do. do. Pes. | 4 | 102.00G | do. XIV. 1911 | 4 | 104.90bB |
| Lissabon. St.-A. | 4 | 87.20b | do. XVII. 1913 | 4 | 99.00G |
| do. H. Inc. B. | 4 | —.— | do. XVII. 1912 | 3½ | 88.60G |
| Stockh.St.-A.84 | 4 | —.— | do. XVII. 1914 | 3½ | 100.75G |
| do. do. 1903 | 3½ | 99.20B | do. XIV. 1915 | 4 | 103.00G |
| **Eisenbahn-Stamm-Aktien.** | | | do. Kleinb.-Obl. | 4 | 100.40G |
| Aach.-Mast.Lbg. | 6½ | 136.40b | do. Comm.-Obl. | 3½ | 99.50G |
| Allg. Dt. Kleinb. | 2 | 93.20bG | do. 1911 S. | 4 | 98.25bG |
| Braunschw. Ld. | 5½ | 146.50G | do. Nrdl. Ergz. | 4 | 100.40G |
| Crefelder . . . | 4 | 152.90G | do. Schles. Bodencr | 3½ | 98.25bG |
| Eutin-Lübeck . | 3 | 90.60G | do. III u. IV. 1915 | 4 | 100.40G |
| Halberst.-Blank. | 5½ | 133.00bG | Dr. Hann. H.-B. | 3½ | 96.75G |
| Niederlausitzer | 3½ | 72.00b | do. Hann. XVI. XVIII | 4 | 101.00G |
| Nordh. Wern. L. | 4 | 94.80bG | Schles. Bodcr. Pf. | 4 | 149.50G |
| Oester. Staatsb. | 5½ | 146.00b | do. do. II. | 3½ | 125.50bG |
| Oldenb. St.-A. | 4 | 86.40b | do. do. VIII. | 3½ | 97.30G |
| do. do. X. 08 | 4 | 133.00G | do. II u. IIa. | 4 | 100.50G |
| do. do. XI u. XII | 4 | —.— | do. Hyp.-B. VII. | 4 | 100.40G |
| do. do. VIII. | 3½ | 95.50G | do. do. VIII. | 3½ | 95.50G |
| Pr. Hyp.-Pfdbr. | 4 | 101.00G | Sächs. Bodencr. | 4 | 101.00G |
| do. do. | 4 | 101.75bG | Südd. Bod.-Cr. | 4 | 101.75bG |
| Pr. Hyp.-Pfdbr. | 3½ | 97.80bG | Südd. Bod.-Cr. | 4 | 102.20G |
| do. do. | 3½ | 97.80bG | Württ. Hyp.-Bk. | 4 | 100.90bG |
| do. do. | 3 | 87.90bG | do. do. | 4 | 102.00G |
| do. do. | 3 | 87.90bG | do. do. | 3½ | 96.00G |
| do. do. | 3½ | 97.80bG | do. Kassenver. | 4 | 99.00G |
| do. do. | 3½ | 97.80bG | Württ. Notenb. | 4 | 101.30G |
| **Eisenbahn-Prior.-Obligat.** | | | Braunschw. Bkl. | 4 | 101.90G |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Braunschw. Cred. | 4 | 95.30bG | Allgem. Lok. | 4 | 105.75bB |
| do. Hyp. | 4 | 94.10bG | Bochum. Gussst. | 12 | 256.10b |
| Brschl. Wechs. | 4 | 96.50G | Brschl. Dmp. Schiff. | 4 | 100.50bG |
| Brschl. Wechsl.-B. | 5 | 97.00bG | Braunschw. Jutsp. | 12 | 220.50b |
| Darmstädt. Bank | 7 | 152.40b | do. Kohlen | 10 | 262.00G |
| Braunsche Bank | 12 | 244.50bG | Bremer Wolle | 12 | 253.00bG |
| Dtsch. Effect.-B. | 5 | 147.60G | Carolius b. Offb. | 15 | 110.40bG |
| Dtsch. Eisenbahn | 4 | 100.60G | Cassel. Federst. | 12 | 230.10bG |
| Dtsch. Genossensch. | 4 | 97.00bG | Concordia Brgb. | 10 | 326.25b |
| Dtsch. Grundcr.-B. | 4 | 101.50bG | Dessauer Gas | 10 | 207.00bG |
| Dtsch. Hyp.-Bk. | 4 | 100.25b | Dessauer Zuck. | 12 | 260.00bG |
| Essen. Cred.-V. | 4 | 96.50G | Dtsch. Eisenhdl. | 10 | 175.25G |
| Gothaer Grundcr. | 4 | 100.00bG | Dtsch. Linoleum | 12 | 134.00b |
| Hamb. Hyp.-Bk. | 4 | 175.25G | Dürrm. Papier | 12 | 194.75G |
| Hannoversche B. | 4 | 134.00b | Elektr. Lief. | 12 | 178.70bG |
| Kaiserl. Ver.-B. | 4 | 110.75G | Elektr. Lief. Cab. | 12 | 178.70bG |
| Leipzig. Cred.-A. | 4 | 100.90bB | Elektr. Lief. Kbl. | 12 | 178.70bG |
| Magdeb. Bankv. | 7 | 139.00b | Elektr. Lief. Nrnb. | 12 | 178.70bG |
| do. Privatbank | 5 | 101.00G | Elektr. Lief. Pfl. | 12 | 178.70bG |
| Mein. Hyp. 90% | 4 | 103.90bG | Elektr. Lief. Sch. | 12 | 178.70bG |
| Mitteld. Bodencr. | 4 | 96.00G | Elektr. Lief. Stg. | 12 | 178.70bG |
| do. Creditbk. | 4 | 97.40G | Elektr. Lief. Wtz. | 12 | 178.70bG |
| Nationalb. f. Dt. | 4 | 131.00bG | Elektr. Lief. Zorn | 12 | 178.70bG |
| Nordd. Bank | 4 | 134.10bG | Elektr. Werke | 12 | 380.00bG |
| Nordd. Grundcr. | 4 | 101.25b | Elsb. Sp. u. Schiff. | 4 | 100.50bG |
| Oberschles. Bkv. | 4 | 94.50bG | Elsenbahnbed. | 4 | 205.80G |
| Oldenb. Spk. | 4 | 100.10G | Elsenbahnbed. | 4 | 154.50G |
| Pfälz. Hyp.-Bk. | 4 | 96.80G | Elsenbahnbed. | 4 | 119.00G |
| Pfandbr.-Bk. | 4 | 95.00bG | Elsenbahnbed. | 4 | 162.70b |
| do. Hyp.-Act.-Bk. | 4 | 125.40B | Elsenbahnbed. | 4 | 200.00bG |
| do. Pfandbr. | 4 | 100.00bG | Elsenbahnbed. | 4 | 159.80bG |
| Reichsbank . . | 4 | 157.75bB | Elsenbahnbed. | 4 | 139.75bG |
| Rhein. Hyp.-Bk. | 4 | 138.75bG | Elsenbahnbed. | 4 | 219.00bG |
| do. Hypothek. | 4 | —.— | Elsenbahnbed. | 4 | 168.00bG |
| Rh. Westf. Bodcr. | 4 | 153.50b | Elsenbahnbed. | 4 | 225.75b |
| Sächs. Bk. I. | 4 | 121.90b | Elsenbahnbed. | 4 | 303.50b |
| Schaaffhaus. Bkv. | 7 | 165.25bG | Elsenbahnbed. | 4 | 165.40b |
| Schles. Bank-V. | 7 | 155.50G | Elsenbahnbed. | 4 | 217.50b |
| Schles. Bodencr. | 4 | 101.00G | Elsenbahnbed. | 4 | 205.10bG |
| Südd. Bodencr. | 4 | 98.00G | Elsenbahnbed. | 4 | 125.00bG |
| Südd. Cred.-Bk. | 4 | 146.80G | Elsenbahnbed. | 4 | 140.00bG |
| Südd. Spinner. | 0 | 173.90b | Elsenbahnbed. | 4 | 236.25bG |
| Hagener Gussst. | 0 | 146.00bG | Elsenbahnbed. | 4 | 253.00bG |
| Hannov. Maschin. | 25 | 206.25bG | Elsenbahnbed. | 4 | 200.00bG |
| Hdb. Wien Gummi | 12 | 138.80bG | Elsenbahnbed. | 4 | 283.50bG |
| Hark. Eisenbahn | 12 | 135.75bG | Elsenbahnbed. | 4 | 470.80bG |
| Hark. Brgb. Pr.-A. | 11 | 169.90b | Elsenbahnbed. | 4 | 339.00bG |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Illiaus Berghau | 14 | 376.00bG | Vorwohl. Portl. | 6 | 300.00bG |
| Isenbeck Brauerei | 9 | 148.00bG | Warst. Grub. v. A. | 5 | 136.25bG |
| Kattowitz Bergb. | 4 | 103.00bG | Werderhütte | 4 | 103.00bG |
| Kyffhäuser Cem. | 12 | 250.00bG | Westeregeln Alk. | 15 | 260.10bG |
| Lahmeyer & Co. | 12 | 262.00G | Westfälia Cem. | 6 | 212.00bG |
| Lindenau Zucker | 12 | 253.00bG | Westf. Drahtind. | 12 | 215.00bB |
| Lüderitzbucht | 3 | 341.75b | do. Kupferwerk | 0 | 150.50b |
| Mannesmann | 12 | 230.10bG | do. Stahlwerk | 0 | 137.25bG |
| Nordd. Wollkämm. | 12 | 326.25b | Wicking Cement | 6 | 135.00bG |
| Nürnberger Lbkf. | 12 | 144.00bG | Wickrath Lederf. | 10 | 190.75G |
| Oberschles. Eisenb. | 12 | 167.90bG | Wickrath. Kupper | 14 | 245.00bB |
| Oppeln. Cem. | 12 | 255.00B | Wint. & Hardtn. | 6 | 124.25G |
| Orenstein & Koppel | 12 | 307.00bG | Witten. Gußstahl | 12 | 255.00bG |
| Pr. Spritf.-A. | 12 | 317.00bG | Zeitzer Maschin. | 7 | 194.50bG |
| Rathgen. Wasser | 12 | 258.00bG | Zellstoff-Verein | 4½ | 90.00bG |
| Rhein. Elektr. | 12 | 170.50bG | (Aach. Münch. | 6 | 137.00G |
| Rhein. Stahlwerk | 8 | 124.00b | Argo Zgfsch. | 0 | 67.50B |
| Riebeck Montan | 12 | 264.00bG | Allg. Brühmo | 15 | 351.00bG |
| Rombach. Hütte | 8 | 146.00bG | Allgem. Lok. | 7 | 150.00G |
| Rositzer Zucker | 12 | 253.00bG | Bresl. El. B. | 5 | —.— |
| Sächs. Gußstahl | 12 | 258.50bG | Brschl. Straßb. | 5 | —.— |
| Schalke. Gruben | 12 | 283.50bG | Cassel. Strb. | 5 | —.— |
| Schles. Cement | 10 | 254.10bG | Elekt. Hoch. | 4 | 125.00bG |
| Schles. Zinkhütte | 12 | 438.50bG | Elekt. Str. | 4 | 190.00bG |
| Schub. & Salzer | 20 | 390.00bG | Hmb. Packf. | 9 | 171.40b |
| Schuckert Elekt. | 0 | 137.00bG | do. Straßb. | 9 | 162.00bG |
| Siem. & Halske | 12 | 185.00b | Hann. Güterw. | 0 | —.— |
| Stettiner Vulkan | 14 | 311.00bG | Magdb. Str. | 7 | 157.10b |
| Stolberg. Zink | 12 | 204.50bG | Hansa, Dpf. | 9 | 143.75bG |
| Ver. Glas-Werke | 12 | 276.90bG | Nordd. Lloyd | 4 | 103.70bG |
| Vogt & Wolf . | 17 | 185.00b | V. Elsb. B. V. | 4 | 109.00bB |
| | | | Burbach Obligat. | 5 | 103.40G |

| Wechsel Kurse. | | |
|---|---|---|
| Amsterd.-R. | 8T. | 21 168.50B |
| Brüssel etc. | 8T. | 4 81.30B |
| Kopenhag. | 8T. | 4 112.40b |
| London . | 8T. | 4 20.455b |
| do. | 3M. | 4 20.255b |
| New York | | 1 4.205b |
| Paris . . | 8T. | 3 81.25G |
| do. . . | 2M. | 3 80.85G |
| Wien . . | 8T. | 4 84.40G |
| do. . . | 2M. | 4 84.40G |
| Italien. Plätze | 10T. | 5 81.45B |
| Amerikan. | 8T. | 5 4.20bG |

| Gold, Silber, Banknoten. | |
|---|---|
| 20 Francs-Stücke | 16.25b |
| Sovere

# Amtliche Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung.

**Gewerbeanmeldung betr.**

Nach § 14 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich heim. § 52 des Preußischen Gewerbesteuergesetzes vom 24. Juni 1891 muß jeder, der den Betrieb eines stehenden Gewerbes anfängt, hiervon der Gemeindebehörde des Ortes, wo solches geschieht, vorher der gleichzeitig Anzeige erstatten.

Wir machen darauf aufmerksam, daß diese Anmeldungen für den hiesigen Stadtbezirk bei uns und zwar entweder schriftlich oder mündlich in unserem Gewerbesteuerbureau, Große Märkerstraße 20. II. zu erfolgen haben.

Halle a. S., den 16. Oktober 1905.

**Der Magistrat.** Staude.

## Bekanntmachung.

Auf Grund des § 1 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 5. Juli 1893 wird hiermit **der zwischen Süd- und Beyschlagstraße belegene Teil der Rudolf Hamstraße vom 30. Oktober 1905** ab der regelmäßigen Reinigung unterworfen.

Von diesem Tage ab ist jeder Eigentümer eines an den genannten Straßenteil grenzenden bebauten oder unbebauten Grundstücks verpflichtet, das Straßenland vor diesem bis zur Mitte des Fahrdammes nach Maßgabe der §§ 2—6 der gedachten Verordnung reinzuhalten.

Halle a. S., den 23. Oktober 1905.

**Die Polizei-Verwaltung.**

## Bekanntmachung.

Die **Herbst-Kontroll-Versammlungen 1905 im Landwehrbezirk Halle a. S.** finden wie folgt statt:

### Kontrollbezirk 1.

**Kontrollplatz Halle a. S.**

Für die in der Stadt Halle und den eingemeindeten Vororten Giebichenstein, Trotha, Cröllwitz und Gut Gimritz b. H. wohnenden Mannschaften im

**„Sport-Hotel" zu Halle a. S., Gr. Steinstraße 27/28.**

Spezial-Waffen:

Garde, Provinzial-Jäger, Maschinengewehrtruppen, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn-, Telegraphen- und Luftschiffertruppen, Provinzial-Train **(Militärbäcker, Krankenträger)**, Sanitätspersonal — **mit Ausnahme der Unterärzte und Unterapotheker** — Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften (Feuerwerks- und Zeug-Unterpersonal, Zahlmeister-Aspiranten, Büchsenmacher, Büchsenmachergehilfen, Oekonomie-Handwerker, Arbeitssoldaten), Marine.

Am 8. November 1905, vormittags 8 Uhr für den Jahrgang 1898,
„ 8. „ „ „ 10½ „ „ „ „ 1899,
„ 8. „ „ nachmittags 1 „ „ „ „ 1900,
„ 9. „ „ vormittags 8 „ „ „ „ 1901.

Am 9. November 1905, vormittags 10½ Uhr, für die Mannschaften des Jahrganges 1902, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben A—K beginnen.**

am 9. November 1905, nachmittags 1 Uhr, für die Mannschaften des Jahrganges 1902, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben L—Z beginnen.**

am 10. November 1905, vormittags 8 Uhr, für die Mannschaften der Jahrgänge 1903, 1904 u. 1905, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben A—K beginnen.**

am 10. November 1905, vormittags 10½ Uhr, für die Mannschaften der Jahrgänge 1903, 1904 u. 1905, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben L—Z beginnen.**

Provinzial-Infanterie:

Am 16. November 1905, vormittags 8 Uhr für den Jahrgang 1898,
„ 16. „ „ „ 10½ „ „ „ „ 1899,
„ 16. „ „ nachmittags 1 „ „ „ „ 1900,
„ 17. „ „ vormittags 8 „ „ „ „ 1901,
„ 17. „ „ „ 10½ „ für die Mannschaften des Jahrganges 1902, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben A—K beginnen.**

am 17. November 1905 nachmittags 1 Uhr für die Mannschaften der Jahrgänge 1903, 1904 und 1905, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben L—Z beginnen.**

am 18. November 1905, vormittags 8 Uhr für die Mannschaften der Jahrgänge 1903, 1904 und 1905, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben A—K beginnen.**

am 18. November 1905, vormittags 10½ Uhr für die Mannschaften der Jahrgänge 1903, 1904 und 1905, **deren Namen mit den Anfangsbuchstaben L—Z beginnen.**

Für die Offizier-Aspiranten, Unterärzte und Unterapotheker:

Am 11. November 1905, vormittags 10 Uhr für sämtliche Offizier-Aspiranten aller Waffen, Unterärzte, Unterapotheker aus den Kontroll-Bezirken 1 und 3 aller Jahrgänge der Reserve.

Die Offizier-Aspiranten, Unterärzte und Unterapotheker, welche in den Ortschaften der Kontrollbezirke 2 und 4 wohnen, haben, wie die übrigen Mannschaften, auf den vorgeschriebenen Kontrollplätzen der Kontroll-Versammlung beizuwohnen.

### Kontrollbezirk 2.

**Kontrollplatz Schwittersdorf** (Gasthof „zum Stern").

Am 3. Novbr. 1905, vorm. 11½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffenschattungen der Reserve aus den Ortschaften: Beesenstedt, Bösenburg, Burgsdorf, Closchwitz, Dederstedt, Elben, Elbitz, Fienstedt, Gorsleben, Göbewitz, Hedersleben, Krimpe, Naundorf b. B., Neehausen, Pfiffelthal, Quirlschöna, Räther, Rottelsdorf, Rumpin, Schochwitz, Schwittersdorf, Volkmaritz, Wilk und Zörnitz.

**Kontrollplatz Gerbstädt** (Gasthof „zum goldenen Ring").

Am 4. November 1905, mittags 12½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Abersdorf, Augsdorf, Freist, Friedeburg mit Straußhoff, Friedeburger Hütte, Gerbstädt, Gypshütte, Heiligenthal, Helmsdorf, Ihlewitz, Königswick, Lochwitz, Oelse, Peißthausen, Riesdorf, Polleben, Reidewitz, Thalsdorf, Wolferobsdorf, Zabenstedt, Zabitz und Zilkendorf.

**Kontrollplatz Alsleben a/S.** (Gasthof „zur neuen Sonne").

Am 6. November 1905, vorm. 11 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Alsleben a. S., Beesedau, Beesenlaublingen, Belleben, Custrena, Muccena mit Zwoihausen, Neubeesen, Poplitz, Strenznaundorf und Haus-Zeitz.

**Kontrollplatz Cönnern a/S.** (Gasthof „zum Ring").

Am 7. November 1905, vorm. 9½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Bebitz, Brucke, Cönnern a. S., Dalena, Dornitz, Garsena, Großzitz, Golbitz, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Mitteledlau, Mödewitz, Nelben, Nothenburg, Sieglitz, Trebitz b. Cönnern a/S., Trebnitz, Unterpeißen und Zellewitz.

**Kontrollplatz Wettin.** (Gasthof „zum Prinz von Preußen").

Am 8. November 1905, vorm. 9½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Dobis, Döblitz, Döhsel, Gimritz bei Wettin, Mücheln, Raunitz, Trebitz bei Wettin, Wettin und Zaschwitz.

**Kontrollplatz Reutz** (Gasthof „zum Sattel").

Am 8. November 1905, nachm. 2 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Deutleben, Domnitz, Görbitz, Lettewitz, Nauendorf a. P. und Reutz.

**Kontrollplatz Löbejün** (Gasthof „zum Schützenhaus").

Am 9. November 1905, vorm. 10 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Kaltennarf, Krosigk, Merbitz, Löbejün, Priester, Schlettau und Wiedkau.

### Kontrollbezirk 3.

**Kontrollplatz Wallwitz** (Gasthof „zur Bicke").

Am 10. November 1905, vorm. 8¾ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Beiderfee, Dachrin, Fröhnitz, Gutenberg, Groitsch, Lehndorf, Löbnitz a/S., Merkewitz, Mort, Möderau, Neblitz, Petersberg, Räthern, Seutzewitz, Sylbitz, Teicha, Trebitz a/P., Wallwitz und Westewitz.

**Kontrollplatz Niemberg** (am Bahnhofe).

Am 11. November 1905, vorm. 10½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Göbewitz, Harsdorf, Hohen, Hohenthurm, Zinwenden, Niemberg, Obermaschwitz, Oppin, Oppin-Freiheit, Plötzitz, Pranitz, Radau, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Unternaschwitz und Burg.

**Kontrollplatz Ammendorf** (Gasthof „zum Adler").

Am 13. November 1905, vorm. 10 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Brunckorf, Döllnitz, Lochau, Osendorf und Planena.

Am 13. Novbr. 1905, mittags 12 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a. C., Burg i. Anu und Radewell.

**Kontrollplatz Dölau** (Restaurant „zum Heidelchlößchen").

Am 14. Novbr. 1905, vorm. 10½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Dölau, Leiau, Lieskau, Schiepzig, u. Salzmünde.

Am 14. Novbr. 1905, mittags 12 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Brachwitz, Friedrichschwerz, Granau, Nietleben und Zscherben.

**Kontrollplatz Halle a. S. — „Sport-Hotel", Gr. Steinstraße 27/28.**

Am 15. November 1905, vorm. 8 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Böllberg, Burg bei Reideburg, Büschdorf, Kapellendorf, Canena, Crondorf, Dieuitz, Klein-Kugel, Möglich, Peißen, Reideburg, Seeben, Sagisdorf, Strichelsdorf, Schönnewitz, Tornau, Wörmlitz u. Zöberitz.

**Kontrollplatz Gröbers** (im Gasthofe).

Am 15. November 1905, vormittags 11½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Benndorf bei Gröbers, Bennewitz, Dieskau, Gottenz, Großkugel, Gröbers, Osmünde, Peritzhöna, Schwoitsch, Wesenitz und Zwintschöna.

### Kontrollbezirk 4.

**Kontrollplatz Wansleben** (Gasthof „zum Seehab").

Am 2. November 1905, vormittags 10 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Aseudorf, Dornstedt, Eisdorf, Etzdorf, Köckstedt, Ober-Teutschenthal, Siebden, Unter-Teutschenthal u. Neu-Bitzenburg.

Am 3. November 1905, vormittags 11 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Bennstedt, Benkendorf, Edlime, Höhnstedt, Langenbogen, Müllerdorf, Rollsdorf, Wansleben und Zappendorf.

**Kontrollplatz Oberröblingen** (Gasthof „zum Kronprinz").

Am 4. November 1905, vormittags 9½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Aberstedt, Amsdorf, Aseleben, Edeborn, Hornburg, Oberröblingen, Oberesperstedt, Seeburg.

Am 4. November 1905, vormittags 10½ Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Schaffee, Siedten, Schraplau, Unteresperstedt und Unterröblingen.

**Kontrollplatz Helbra** (Gasthof „zum Kronprinz").

Am 6. November 1905, vormittags 9½ Uhr für sämtliche Jahresklassen der Reserve der **Provinzial-Infanterie** aus Helbra.

Am 6. November 1905, vormittags 10½ Uhr für sämtliche Jahresklassen der Reserve der **Spezial-Waffen** aus Helbra und sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus der Ortschaft Benndorf b/M.

**Kontrollplatz Eisleben (für die Stadt)** — Wiesenhaus.

Am 7. November 1905, vormitt. 8 Uhr für die Jahresklassen 1898, 1899 und 1900 aller Waffengattungen aus Eisleben.

Am 7. November 1905, vorm. 10 Uhr für die Jahresklassen 1901, 1902, 1903, 1904 und 1905 aller Waffengattungen aus Eisleben.

**Kontrollplatz Eisleben (für das Land)** — Wiesenhaus.

Am 7. November 1905, mittags 12 Uhr für sämtliche Jahresklassen und Waffengattungen der Reserve aus den Ortschaften: Aedtschrode, Bischofrode, Holzzelle, Hübitz, Lüttchendorf, Oberrißdorf, Unterrißdorf, Volkstedt, Wimmelburg, Wolferode und Wormsleben.

**Allgemein zu beachtende Bestimmungen.**

1. Zur Herbstkontrollversammlung haben zu erscheinen: **Die Reservisten einschließlich Dispositions-Urlauber und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften, sowie die dauernd Halbinvaliden** mit ihrem Jahrgang und Waffe. Welcher Jahresklasse jeder einzelne angehört, ist auf dem Deckel des Militärpasses zu ersehen.

**Ganzinvaliden, sowie Invaliden, welche auf Zeit anerkannt sind, erscheinen nicht zur Kontrolle.**

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Kontrollpflichtige lediglich infolge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

2. Die im Frühjahr dieses Jahres von der Kontroll-Versammlung entbunden gewesenen Mannschaften der Land- bezw. Seewehr I. Aufgebots (Jahrgang 1893) werden behufs Ueberführung zum II. Aufgebot durch besondere Gestellungsbefehle zur Kontroll-versammlung beordert.

3. Unentschuldigtes Ausbleiben, oder Gestellung auf einem anderen Kontrollplatz bezw. zu anderer Zeit als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

4. Bei den Kontrollen werden die Kriegsbeorderungen und Paßnotizen geprüft. Leute, welche dieselben vergessen, oder einen Verlust dem Hauptmeldeamt nicht gemeldet haben, werden bestraft. Diejenigen Mannschaften, welche mehr **als eine Kriegsbeorderung** in Händen haben, sind verpflichtet, dies **sofort** dem Hauptmeldeamt zu melden.

5. **Auf die sofortige Meldung der eingetretenen Wohnungsveränderungen wird hingewiesen.**

Halle a. S., den 14. Oktober 1905.

**Königliches Bezirks-Kommando.**

**Sie sparen Geld,**

wenn Sie Ihre Nähmaschine persönlich in einem deutschen Geschäft kaufen, welches keine Agenten beschäftigt, denn der Vertrieb durch Agenten ist **sehr** teuer.

**Naumann-Pfaff-Phönix-Nähmaschinen**

sind die besten deutschen Marken und werden auch von keinem ausländischen Fabrikat übertroffen.

**Vertreter: H. Schöning, Gr. Steinstr. 69.**

**Reparatur-Werkstatt für alle Fabrikate.**

**August Apelt in Liquidation,**

**Schmeerstrasse 21.**

Nur diese Woche

**Rosinen Pfd. 20 Pfg.**

**Erfinder!**

Ich zahle 1000 Mark sofort in bar und 15% vom Reingewinn für eine neue gewinnbringende Erfindung oder Idee. Offerten erbeten an Patentbureau **Rich. Kempe**, Dresden, Hospitalstraße 5.

**Morgen Freitag abends von 5 Uhr an frische warme Blut- u. Leberwürstchen.**

**W. Nietsch, Geiststraße 17.**

**Portwein.**

| | | |
|---|---|---|
| Echter Taragona | a Ltr. Mk. | 1,20, |
| Blau Etikett | a Fl. Mk. | 1,00, |
| Samos | a Ltr. Mk. | 1,00, |
| Samos-Auslese | a Fl. Mk. | 1,00, |
| Samos-Ausbruch | a Fl. Mk. | 1,25. |

Madeira, Malaga, Sherry, Rheine, Mosel- u. Bordeaux-Weine, Johannesbeer, Stachelbeere- u. Erdbeer-Weine aus den renomm. Kelterein Deutschlands empfiehlt

**Franz Köppe, Ritterstr. 13.**

**Kulmbacher Petzbräu,**

**schwerste Qualität,** in Gebinden und Flaschen, a Flasche 15 Pfg., empfiehlt **Franz Köppe, Ritterstr. 13.**

**Elektr. Taschenlampen**

von Mk. 1,00 an,

sowie **Ersatzbatterien** für sämtliche Lampen.

**Leonhardt & Schlesinger.**

**Gänsefedern**

kauft man am vorteilhaftesten bei der Filiale des größten **Oderbrucher Bettfedern-Geschäftes** von **Otto Krohn** zu **Halle a. S.**, Gr. Ulrichstr. 32, im Hause des Schuhwarenhauses Hans Sachs.

**Gerissene Federn**

von Mk. 1.25 bis 4.50 pro Pfund.

**Ungerissene Federn**

von 75 Pfg. bis 3.75 Mk.

**Daunen** von 2.75 bis 7.00 Mk.

— Zehn eigene Geschäfte. —

Zirka 50 Niederlagen in den größten Städten Deutschlands.

**Obstbäume,**

hochstämmige u. niedrige **Aepfel, Birnen, Stachelbeeren** und **Johannisbeeren, Rosen** 2c. Empfehle noch besonders als interessante Stauden: **Tritoma Uvaria (Raketenblume), Hyacinthe candicans,** mit 1 m hohen Blütenstengeln, **Alpen-Edelweiß** 2c.; ferner einen großen Posten **Schlingpflanzen** f. Laubenbekleidung, das Stück 15 Pfg., so lange der Vorrat reicht.

**Wilh. Dörtler,**

**Beilstraße 27 b.**

(Eingang: kl. Gasse gegenüber der Yorkstr.)

**u. erprobte wirksamste Mittel** gegen **alle** Arten schädlicher Tiere in **Haus, Garten und Feld.**

**D. Feller,** vorm. Apotheker,

Inh. **Carl Schrapler, Bärgasse 1.**

**Mastgeflügel,**

tägl. frisch geschl., sauber gerupft u. entw., als: 1 Mast- od. Bratgans mit od. ohne Hühn od. 3—5 fette Enten, Suppenhühner, Poularden od. Kapaunen je 10 Pfund-Korb Mk. 4.50, natürl. **Kuh-Butter**, täglich frisch, 10 Pfund-Eimer Mk. 7, natürl. **Bienen-Lindenblüten-Honig** 10 Pfund-Dose Mk. 4. Zur Probe: 10 Pfund-K. ½ Butter und ½ Honig Mk. 5.50 liefert postfrei gegen Nachnahme **S. Koller's** Exportbaus in **Bielitz 50** (via Breslau).

**Den Ankauf**

von allen Viehgattungen, Kartoffeln (vorzügl. Qualität) u. Futtermittel jed. Art übernehme kommissionsweise gegen kl. Provision. Gleichz. bemerke, daß ich große u. kl. Mäster mit u. ohne Brennerei-Anlage habe zu verk., welche diese kostenlos z. Ankauf nach. Bitte Freimarke beifügen.

**G. Borkmann,** früh. Gutsbesitzer, **Königsberg i. Pr.,** Hochmeisterstraße 14.

Warum ist

**Poetko's Apfelwein der Beste?**

Weil er keine Wasserpantscherei treibt! Weil er nur vorzügliches Obst u. größte Sorgfalt auf die Herstellung verwendet! Weil er nur naturreines Saft versendet! Darum ist

**Poetko's Apfelwein der Beste!**

Von 35 L. aufwärts à 30 Pf. Anisee à 50 Pf. pro L. ab hier geg. Kasse od. Nachn.

**Ferd. Poetko, Guben 78,**

Größte Apfelweinkelterei Norddeutschlands.

**Schaufenstereinrichtungen,**

**Glasplatten, Spiegel** 2c. billigst

**B. H. Zimmer,** Jägerplatz 34, Tel. 3124.